

HEVOLIT®-Fugenband und -Fugenband KK sind für den Straßenbau entwickelte Fugenbänder auf Bitumenbasis.

Sie sind entsprechend der ZTV Fug-StB 15 geprüft und erfüllen alle Anforderungen der TL Fug-StB 15. Das HEVOLIT®-Fugenband ist anschmelzbar, das HEVOLIT®-Fugenband KK kaltklebend und co-extrudiert mit einer synthetischen Klebeschicht.

Anwendung:

Das HEVOLIT®-Fugenband und das HEVOLIT®-Fugenband KK bilden im Zusammenwirken mit dem HEVOLIT®-Haftkleber in den Nähten ein sogenanntes „weiches Gelenk“, welches der Entstehung von Rissen entgegenwirkt und so die Lebensdauer des Fahrbahnbelages verlängert. Das HEVOLIT®-Fugenband/-Fugenband KK ist geeignet für die Verarbeitung mit Asphaltbeton und Gussasphalt.

Gemäß den Anforderungen der ZTV Fug-StB 15 müssen die Flanken trocken, sauber und staubfrei sein und müssen mit einem zum System gehörenden Voranstrich versehen werden. Die Verarbeitung des HEVOLIT®-Fugenbandes/-Fugenbandes KK in Verbindung mit unserem HEVOLIT®-Haftkleber ist zum Erreichen einer einwandfreien Haftung und Nahtausbildung dringend erforderlich. HEVOLIT®-Haftkleber gut deckend streichen, sprühen oder spritzen und je nach Witterung mindestens 30 Minuten (HEVOLIT®-Fugenband) bzw. 3-5 Minuten (HEVOLIT®-Fugenband KK) ablüften lassen.

Wahl der Abmessungen der Fugenbänder:

Höhe: Bei der Oberflächenwiederherstellung mit Asphaltbeton: Höhe der einzubauenden Deckschicht + 5 mm.

Bei Gussasphalt und beim Maschineneinbau von Asphaltbeton in Neubaumaßnahmen: Höhe der einzubauenden Deckschicht.

Dicke: Die Fugenbreite und somit die Fugenbanddicke muss gemäß der ZTV Fug-StB 15 mindestens 10 mm betragen.

HEVOLIT®-Fugenband: Auslegen und auf Länge schneiden. An den Eckpunkten eines Aufbruches wird das Band stumpf gestoßen. Das Fugenband einseitig mit einem Propanbrenner ausreichend anschmelzen und anschließend mit einem geeigneten Werkzeug [z.B. Spachtel, Flachschaufel] gegen die Fugenflanke drücken. Auf das Anschmelzen mit Gasflamme kann und darf nicht verzichtet werden. Die erforderliche Haftung und die gewünschte Dichtwirkung des Bandes an den Schnittkanten oder Einbauteilen sind sonst nicht zu erzielen.

HEVOLIT®-Fugenband KK: An der mit Voranstrich versehenen Nahtflanke, mit der Klebeschicht nach oben, auslegen. Trennpapier unmittelbar vor der Verarbeitung entfernen und mit der kaltklebenden Seite an die Fugenflanken andrücken. Bei Oberflächenwiederherstellung mit Asphaltbeton ist ein Bandüberstand von 5 mm erforderlich.

Lieferung:

HEVOLIT®-Fugenband 40 x 10: 30 m/Karton, 30 Kartons = 1 Palette

→ Artikelnummer: HV10-091

HEVOLIT®-Fugenband 30 x 8: 48 m/Karton, 30 Kartons = 1 Palett

→ Artikelnummer: HV10-031

HEVOLIT®-Fugenband KK 40 x 10: 30 m/Karton, 30 Kartons = 1 Palette

→ Artikelnummer: HV10-092

HEVOLIT®-Fugenband KK 30 x 8: 48 m/Karton, 30 Kartons = 1 Palette

→ Artikelnummer: HV10-094

Art der Prüfung	Anforderungen	Typischer Wert	Prüfung nach TP Fug-StB 15, Abschnitt-Nr.
Aschegehalt	Prüfwert ist anzugeben	50 Masse-%	5.4.2, DIN 52005
Erweichungspunkt RuK	≥ 90 °C	≥ 120 °C	5.4.3, DIN 1427
Konus-Penetration	2 - 5 mm	3 mm	5.4.4, DIN EN 13880-2
Elastisches Rückstellverhalten	10 - 30 %	25 %	5.4.5, DIN EN 13880-3
Kaltbiegeverfahren	≤ 0 °C	-10 °C	5.4.6, TP Fug-StB 15
Dehn- und Haftvermögen 10 % bei - 10 °C	≤ 1 MPa Kein Haftversagen	0,4 MPa Kein Haftversagen	5.5.2 DIN EN 13880-13